

Factsheet



Automatisierter Terminologieextraktionsprozess

Der automatisierte Terminologieextraktionsprozess ist ein Modul eines intelligenten, von Transline entwickelten Terminologiemanagementsystems (Transterm). Der Nutzen des standardisierten und strukturierten Prozessablaufes liegt in der beschleunigten und kostenoptimierten Gewinnung neuer Terminologie. Festgelegte Terminologie trägt zu einer einheitlichen Unternehmenssprache und einer Steigerung der Übersetzungsqualität bei.

Aktivierung

Durch die Aktivierung wird die automatische Terminologieextraktion zu einem festen vorgelagerten Bestandteil des Übersetzungsprozesses.

- Einbindung bestehender Terminologielisten
- Einmalige Festlegung der Extraktionskriterien
- Festlegung des Lieferformates
- Einmalige Festlegung der Mindestauftragsgröße für die Extraktion
- Festlegung des Leistungsumfanges

Durchführung/Extraktion

Die Termextraktion wird auf Basis der Translation-Memory Dateien durchgeführt und ist damit formatunabhängig.

- Feineinstellung der Extraktionskriterien
- Automatische Extraktion von Termkandidaten
- Automatische Extraktion von Belegstellen (Kontextsätze)
- Automatische Berücksichtigung von Stoppwortlisten (kontinuierlich anwachsend)

Ergebnisliste

Aus Gründen der Vereinfachung und zur optimalen Einbindung aller Prozessbeteiligten wird die Ergebnisliste zur Bearbeitung webbasiert ausgegeben.

- Bereinigung durch Terminologin
- Differenzierung der Liste in Termkandidaten und „keine Termkandidaten“
- Überführung in Terminologieliste inkl. Belegstellen (Kontextsätze)
- Erweiterung der bestehende Stoppwortliste
- Übersetzung oder Übermittlung an Kunde